ELENA BROBONEA | RUMÄNIEN, Wohnsitz in Italien seit 2003

2.NAME: ELENA BROBONEA
Staatsangehörigkeit: RUMÄNIEN, Wohnsitz in Italien seit 2003
Jahr des Beginns der Folter/Misshandlung: 2007 in Florenz, Italien
: ebrobonea@gmail.com E- Mail

13.12.14 Ich möchte Sie auf meine Situation aufmerksam machen: Ich bin Opfer eines internationalen organisierten Verbrechens, begangen von US-amerikanischen Regierungsbehörden und mit der Komplizenschaft zahlreicher anderer Regierungen und Sicherheitsbehörden, krimineller Geheimgesellschaften – auch über meine Nachbarn – sowie einer internationalen paramilitärischen Mafiaorganisation. Einige von ihnen sind Satanisten und tragen schwarze Kleidung mit orange-gelben Abzeichen. Jemanden zu bestrafen ist ein Verbrechen, doch gerichtete Energiewaffen (DEW), sogenannte nicht-tödliche Waffen, ermöglichen ein perfektes Verbrechen. Denn die verdammten Strahlen, die elektromagnetischen Wellen, sind unsichtbar, erreichen uns mit Lichtgeschwindigkeit, sind lautlos, durchdringen Wände und verfehlen ihr Ziel nicht. Es gibt über 110 DEWs, von denen einige Kernenergie erzeugen. Wir können uns nicht vor DEWs schützen. Dies sind extreme und monströse VERBRECHEN GEGEN DIE MENSCHLICHKEIT – an sich schon unbeschreiblich grauenhaft –, die durch die orwellsche Geheimhaltung und die Verweigerung jeglicher Unterstützung, die wir erleben, noch entsetzlicher und monströser werden. Die örtliche Polizei und die Kriminalpolizei wollen sich nicht in die Ermittlungen einmischen, da auch Polizisten verwickelt sind; die Polizei schickt die Opfer zu Psychiatern; die Massenmedien berichten nur spärlich, dann weiß niemand mehr etwas davon; es herrscht totale Ignoranz und Geheimhaltung. Die Massenmedien müssen über Gang-Stalking und elektronische Belästigung – Gedankenkontrolle – und die Opfer weltweit informieren; Offenheit und Transparenz sind unerlässlich. Die Opfer sind Kinder, Frauen und Männer unterschiedlichen Alters und aus allen Gesellschaftsschichten; die Täter sind Amerikaner. Ich habe meine Freiheit und mein soziales Leben, meine Individualität, meine Kreativität und meine geistige und körperliche Unversehrtheit verloren. Ich habe meine Familie, einige Freunde, meine Nachbarn verloren. Ich habe meine Gedanken, meine Konzentrationsfähigkeit und meinen inneren Frieden verloren. Meine Gesundheit wird brutal angegriffen, gefoltert, misshandelt und entstellt. Ich leide unter stechenden Schmerzen. Überall versperren mir Autokolonnen den Weg, überall werden Elektroschocker eingesetzt – auf der Straße, im Zug, im Flugzeug, am Arbeitsplatz. Eine verrückte Welt ist gegen mich. Dies ist ein eklatanter Verstoß gegen die Menschenrechte. Die Täter müssen zur Rechenschaft gezogen werden. Ich lebe unter psychologischer Kriegsführung, chemischer Kriegsführung, erzwungener Bestrahlung, Schüssen und Brandstiftungen, Missbrauch in allen Lebensbereichen. Siehe Video: 4, 9, 12, 13, 14. Seien Sie versichert, dass diese nicht-tödlichen Waffen, die gerichteten Energiewaffen, seit Jahren eingesetzt werden, um Opfer auf der ganzen Welt auf schreckliche Weise zu foltern und zu

misshandeln. Meine Enkelin war neun Monate alt, als sie zum ersten Mal von einer Drohne angegriffen wurde. Die Kamera der Drohne konnte das Nummernschild sehr gut erkennen. Ich spüre noch heute, wie sie weinte. Ihr Kopf brannte und brannte, und sie war schweißgebadet. Wir saßen im Auto. Bitte helfen Sie uns, diese elektronische Folter, diesen Missbrauch und diese Experimente zu beenden. Es ist notwendig, elektronische Waffen zu verbieten und diese Kriegsverbrechen gegen Zivilisten zu untersuchen. Wir brauchen Gesetze, die den Einsatz nicht-tödlicher Waffen und gerichteter Energiewaffen verbieten. Die Täter nutzen Militärtechnologie. David Hambling sagte am 2. März 2005: „Maximaler Schmerz ist das Ziel der neuen US-Waffe." Das „Brain Activity Map Project" wurde am 2. April 2013 von der Obama-Regierung angekündigt. Es handelt sich um eine internationale Initiative. Die Kartierung des Gehirns soll neurologische Erkrankungen heilen und eine „künstliche Intelligenz" entwickeln. Es wird das „Jahrzehnt des Gehirns" (2013–2023) und das „Jahrzehnt des Geistes" (2012–2022) sein; die Kosten belaufen sich auf 4 Milliarden Dollar. Neurowissenschaftler erklären: „Die meisten verfügbaren hochauflösenden Hirnaktivitätsmonitore sind nur bedingt nutzbar, da sie invasiv operativ durch Öffnen des Schädels implantiert werden müssen." 1. Markoff, John (26. Februar 2013). „Connecting the Neural Dots". New York Times. Abgerufen am 27. Februar 2013. Es besteht ein Zusammenhang zwischen Gang Stalking und elektronischer Belästigung – Gedankenkontrolle – und der Entwicklung einer „künstlichen Intelligenz", da neurologische Waffen eingesetzt werden, um Gedanken zu lesen und zu kontrollieren. Ich werde gegen meinen Willen als Versuchsperson in verschiedenen illegalen Forschungsprogrammen missbraucht oder gefoltert, nur um meine Wohnung oder die Stadt zu verlassen. Beides sind die extremsten und totalitären Menschenrechtsverletzungen in der Geschichte der Menschheit. Ich werde elektronisch belästigt, und die Zerstörung, die ich erleide, nimmt täglich zu. Meine Freunde und ich sind unkontrollierter und nicht anerkannter Folter ausgesetzt, die uns körperlich, psychisch, mental und wirtschaftlich schwer schädigt. Es tut mir unendlich leid. Die Täter löschen, verändern und manipulieren Videos ausschließlich auf YouTube. Sie verwenden ein Mikrowellengerät namens BOFORS HPM Blackout, das – ob tragbar oder nicht – dazu bestimmt ist, elektronische Geräte zu beschädigen oder zu zerstören, um Beweismittel zu vernichten. ---------- Ich bin seit 2007 Opfer von Gang-Stalking und elektronischer Belästigung – mentaler Kontrolle – Tag für Tag, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr, auch an Ostersonntag und Weihnachten. Es dauert bis heute, den 12. Dezember 2014, an. Die Methoden sind illegal und ähneln polizeilichen Verhörmethoden. Es handelt sich um vorsätzlichen Mord mithilfe elektronischer Geräte. Mein Körper und mein Geist sind in der Gewalt eines Teams professioneller Verbrecher. Meine Schmerzen sind unerträglich. Die Folterer befinden sich in der Wohnung über, unter und neben meiner. Manchmal sehe ich sie. Sie sehen menschlich aus, sind aber Monster. Einige von ihnen sind meine Nachbarn. Mein Bett ist mit einem Nummernschild versehen, das wie ein Autoschild aussieht und nur unter bestimmten Bedingungen sichtbar ist. Ich entdeckte dies zufällig und dachte sofort, ich würde wie ein Jude während des Holocaust gefoltert. Die Buchstaben und Zahlen waren ungeordnet in zwei Zeilen angeordnet – dies ist der zweite Holocaust. 2007–2008: Gang-Stalking und Gedankenkontrolle mithilfe elektronischer Geräte. Verleumdungskampagne, lauter Lärm im Haus, Lärmkampagne; Rauschen und Hintergrundgeräusche, Schlafstörungen, erzwungene elektromagnetische Strahlung, ungewöhnliche Kopfschmerzen, lautes Vogelgezwitscher, das mich überallhin verfolgt; seit Jahren Tauben und andere Vögel auf meiner Terrasse; Bananenschalen, Zigarettenkippen und allerlei andere Dinge, die meine Nachbarn aus der Wohnung über mir auf meine Terrasse werfen. Sobald ich die Kamera einschalte, schaltet der Folterer das Rauschgerät aus. Als ich die Kamera ausschaltete, aktivierte er das Gerät mit dem weißen Rauschen. Da ich wusste, dass er mich beobachtete, kaufte ich einen Wanzendetektor. Gefälschte Geräusche: Ohrgeräusche,

Telefonklingeln, Klingeln der Uhr, Klopfen an meiner Tür. Gefälschte Bilder; organisierter und kalkulierter Lärm wird zu psychischer Belästigung. Seit Jahren tauchen überall Staubflusen auf dem Boden auf. Fremdenfeindlichkeit – als ich dieses Wort in meiner Anzeige verwendete, verschwanden am zweiten Tag die Fahnen auf der Terrasse meines Nachbarn. 2009–2010: Die Folter geht weiter mit sinnlosen Anrufen, Belästigungen und zunehmendem Lärm. Bewegungsmelder im Haus und in der Garage, alle Betten im Haus sind verwanzt, die Wand neben dem Treppenhaus ist verhüllt. Ein Nachbar hat mich aus nichtigen Gründen verklagt. Eine schwere, nicht tödliche Waffe wurde in der Straße vor meinem Haus geworfen, niemand war in der Nähe. Ich suchte nach einem Baum, um mich festzuhalten; ich brannte, ein lauter Knall traf meinen Kopf. Ich litt fast eine Stunde lang. Nicht-tödliche Waffen: MEDUSA, eine Mikrowellenpistole, die mir laute Geräusche direkt ins Gehirn sendet, den Ton verstärkt und ein Ticken in meinem rechten und manchmal auch linken Ohr erzeugt, immer dann, wenn ich im Bett liege oder wach bin. Manchmal sehe ich abends auf der Terrasse eine Reihe von Geräten mit einer Kamera an der Spitze hängen. Mikrowellenbelästigung im Dezember 2010 und Januar 2011: Intensive Folter während der Nacht: Krankenwagen, Alarme, Sturm, Hagelsturm, Windsturm, umgestürzte Bäume, Dammbrüche, Hupen, starker Verkehr... Am 21. und 22. Januar 2011 stand ein Polizeiwagen unter meinem Fenster auf unserem Parkplatz. Fünf Personen waren darin, Spezialeinheiten, Streitkräfte, aber ich wusste nicht, warum! Einige Tage später rief ich nachts die Polizei wegen Ruhestörung. Ich zeigte die Fotos mit dem Lieferwagen, und auf einem stand: „DAS IST UNSER POLIZEIWAGEN!“ So erfuhr ich, wer mich gefoltert hatte! Die Polizei und das Militär, durch meine Nachbarn. 2011 sah ich im offenen Aufzug im nächsten Stockwerk eine Art gynäkologischen Stuhl, ein medizinisches Instrument und eine Krankenschwester in Arbeitskleidung mit weißer Haube. Die Krankenschwester ging von einer Wohnung zur anderen, die Türen waren geöffnet. Heute glaube ich, dass sie mir einen Mikrochip eingesetzt haben, weil ich eine kleine, verletzte Schnittwunde hinter meinem rechten Ohr hatte. Am 1. September 2011 um 22:30 Uhr spürte ich eine unsichtbare Kraft, elektromagnetische Wellen, die mein Bett durchdrangen und mein Gesicht trafen. Ich sah aus dem Fenster in ein bis zwei Kilometern Entfernung eine Art „quadratische Sonne“. Heute bin ich überzeugt, dass es ein ADS (Active Denial System) war, das auf dem Fahrzeug auf der Waldstraße montiert war. Ich war im Urlaub in den Bergen, es war furchtbar, verheerend. 2011 sah ich zum ersten Mal eine Plasmawaffe, PEP (Pulsed Energy Projectiles), in einem Auto. PEP ist ein unsichtbarer, chemischer Hochenergielaser, der Deuteriumfluorid verwendet und Infrarot-Laserimpulse in Nervenzellen erzeugt. Diese elektromagnetische Strahlung verursacht Schmerzen und vorübergehende Lähmungen, beeinträchtigt und lenkt die Betroffenen ab. Viele Wissenschaftler befürchten, dass jede Waffe, die aus diesem Programm hervorgeht, „zur Folter eingesetzt werden könnte“. Ich leide unter dieser „Folterwaffe für maximale Schmerzen“, es geht mir nicht gut, ich brauche Ruhe, ich brauche Hilfe, ich will frei sein. Januar 2012: Zahnschmerzen, Zahnoperation, vier Zähne wurden gezogen. Im Januar 2012 schoss mir im Bus drei Personen, meine Stalker, einer von ihnen, mein Nachbar mit einer Militärtasche, nacheinander mehrere Pfeile in die Augen. Es tat weh, kitzelte in meinen Augen; es war kein Pfefferspray, vielleicht ein Elektroschocker. In Cambridge, England, erkannte ich nach der italienischen Polizei mein neues Profil: Jemand mit einer schweren psychischen Erkrankung, der sofort einen Arzt aufsuchen muss. Sie können sicher sein, dass ich niemals Selbstmord begehen werde, ich bin ein Löwe. Zum zweiten Mal sah ich ADS auf See, in Castiglione della Pescaia, Italien. Ich wartete, beunruhigt und nervös, ein starker Strahl durchbohrte meinen Magen wie ein Schwert. Ich konnte mich kaum auf den Beinen halten, und es folgte der ausgelöste Durchfall. Es war schmerzhaft, furchtbar, einfach schrecklich. Es gibt eine Technologie, die einen zwingt, zur Toilette zu rennen oder sich zu blamieren: Sie fokussiert einen Strahl auf jeden Harnleiter und bewirkt so einen Urinfluss in die

Blase. Dadurch wird Druck auf die Blase ausgeübt, um Urin freizusetzen. Außerdem ermöglicht sie das Einleiten von säurehaltigen Flüssigkeiten in den Harnleiter, was ein brennendes Gefühl erzeugt, das einer Blasenentzündung ähnelt, aber eben im Harnleiter selbst auftritt. Ich entsorgte den Elektronikschrott, ich hatte große Angst. 2013–2014 Die Täter nutzten die Unsichtbarkeitstechnologie. Ich fand meine Sachen nicht wieder und entdeckte den Grund. Am internationalen Bahnhof bemerkte ich ganz deutlich, dass ich einen Zug nach London nehmen wollte, aber nur die Hälfte meines Tickets lesen konnte. Ich versuchte es unzählige Male, und schließlich las mir jemand wie durch ein Wunder die Abfahrtszeit meines Zuges vor! In Video 3 „Waffe und Schüsse“ sieht man, dass meine Peinigerin in einen Unsichtbarkeitsumhang gehüllt ist. Sie war in meiner Nähe, aber ich konnte sie wegen der Dunkelheit nicht sehen. Tarnvorrichtungen sind eine Technologie, die Objekte für Teile des elektromagnetischen Spektrums teilweise oder vollständig unsichtbar macht. Sie dienen dazu, militärische Truppen und Ausrüstung vor sichtbarem Licht zu verbergen. Unsichtbarkeitsumhänge sind die Waffen der Zukunft! Am letzten Tag meiner Reise, im Hotel in Wien, Österreich, gab es einen Mordversuch im Badezimmer. Die Täter nutzten die toxischen Eigenschaften chemischer Substanzen als Waffe. Ich bekam keine Luft mehr. Es gab einen Mordversuch an einem Zebrastreifen; zwei Verfolger mit einem Motorrad waren dort. Im Mai 2014 erkrankte ich an Gürtelrose, einer Viruserkrankung, die durch Folter ausgelöst wurde. Ich hatte unerträgliche Schmerzen, Brennen, Kribbeln, Kopfschmerzen und allgemeines Unwohlsein. Gürtelrose äußert sich durch einen schmerzhaften Hautausschlag mit Bläschen auf der rechten Körperseite; es handelt sich um chronische Schmerzen, die Monate oder Jahre anhalten können. Herpesviren können sich im Nervensystem einnisten und wiederholt Fieberschübe an den Lippen verursachen, so wie in meinem Fall; es war furchtbar und schmerzhaft. Die sensorischen Ganglien (Nervenzellen), die sich in der Nähe des Rückenmarks und des Gehirns befinden, leiten sensorische Informationen an das Gehirn weiter: Sie übermitteln Empfindungen wie Wärme, Kälte, Berührung und Schmerz aus dem Körper. Durch Folter geraten die Nervenzellen außer Kontrolle und verursachen dann Gürtelrose und das häufig auftretende Fieber an den Lippen. Wie üblich setzen mich meine Peiniger im Bett Hitzestrahlen von oben und Kälte von unten aus. Ich bin mir sicher, dass ich mir Gürtelrose zugezogen habe, denn eine Bekannte von mir, eine Stalkerin und Satanistin, kam zu mir und packte mich an der Taille, um mir noch mehr Schmerzen zuzufügen. Ich weinte, genau an der Stelle, wo ich Bläschen hatte. Niemand wusste von meiner Krankheit, nur der Arzt und meine Peiniger. Das ist die typische Methode des Gang-Stalkings und der Gedankenkontrolle. Alles wirkt natürlich, weil niemand von der Folter durch die Wand ahnt. Die elektromagnetische Strahlung kommt von der Decke, wo die Lampe oder der Kronleuchter hängt, oder durch die Klimaanlage. In der Wand ist ein kleines Loch entstanden, und durch den Rollladen dringen die gerichteten Energiewaffen problemlos hindurch. ADS und PEPs funktionieren im Freien, sie werden im Freien eingesetzt. Die Foltermethoden meiner Stalker sind: elektronische Überwachung, fehlende Privatsphäre, Schlafstörungen/Schlafentzug, Verleumdung und Lärmkampagnen, Lärmbelästigung, elektronische Überwachung, Mikrowellenbestrahlung, Schießen, Verbrennen und Kochen bei lebendigem Leibe; Gedankenlesen, Mikrowellen-Gedankenkontrolle, unterschwellige Sprache, finanzieller Ruin… – Keine Privatsphäre: Ich bin ständig umzingelt, die Stalker folgen mir auf Schritt und Tritt, zu Fuß, mit dem Fahrrad, Motorrad, Auto, Taxi, Zug, Flugzeug; auch in andere Städte und Bundesstaaten; siehe Video 15 „Elektroschocker-Taschenlampe, Shuttle, Flugzeug, Shuttle“. Wenn ich einkaufen gehe, wollen sie alle sehen, was ich kaufe und wie ich bezahle. – Schlafstörungen: Ich werde auf vielfältige Weise geweckt: Alle zwei Stunden, stündlich oder halbstündlich werde ich nachts durch Hitzestrahlen oder einen sehr starken Lichtstrahl in der Nähe meiner Augen oder auf meinem Kissen geweckt. Sie benutzen ein Bild, ich „sehe“ die Natur im Licht, und wenn ich die Augen öffne, ist alles wieder

dunkel. Seit etwa drei Monaten stehe ich nicht mehr auf. Gegen 4 oder 5 Uhr beginnt die Qual. Ich nehme einen Eisbeutel, um meinen Körper zu kühlen, muss aber aufstehen, um das Bett zu kühlen. Die Geräusche aus den Nachbarwohnungen – zum Beispiel, wenn drei Personen aus der Nachbarwohnung gleichzeitig husten, ein Kind weint oder schnell im Zimmer herumläuft oder es laut im Haus rein- und rausgeht – wecken mich natürlich auf. Ich wache auf, weil mir der Kaffeegeruch in die Nase steigt! Der Zigarettengeruch. Ich vermute, mein Kissen und meine Matratze sind durchnässt. Ich schlafe erst wieder ein, wenn ich völlig erschöpft bin. Hitze- und Kältestrahlen, der Infraschall lässt meine Leber, meine Bauchspeicheldrüse und andererseits meine Milz, mein Herz und meinen Kopf gleichzeitig vibrieren; es tickt in beiden Ohren. Vor Kurzem gab es anstelle des Infraschalls noch Mikrowellengeräusche. Jetzt höre ich den Servierwagen mit der Mikrowelle über mir… – Die Täter setzen eine chemische Waffe ein: „Malodorants“, stark riechende Chemikalien, die als Reizstoffe (RCA) und Reizstoffe zur Aufstandsbekämpfung eingesetzt werden, um den Zugang zu einem Gebiet zu verhindern. Eine Stinkbombe ist ein Gerät, das einen unangenehmen Geruch erzeugt. Wenn ich im Treppenhaus Hunger habe, riecht es nach Kochen, Angebranntem, Zwiebeln und vielem mehr. „Who me“ ist eine Mischung aus fünf schwefelhaltigen Chemikalien und riecht nach verrottenden Lebensmitteln und Tierkadavern. Ein anderes Mal ist da ein widerlicher, ekelerregender Chemikaliengeruch, der mich zum Erbrechen bringt; das ist „US Government Standard Bathroom Malodor“, eine Mischung aus acht Chemikalien mit einem Gestank, der menschlichen Fäkalien ähnelt, nur viel stärker, die dazu dient, die Wirksamkeit von Deodorants und Lufterfrischern zu testen. Seit 2007–2012 werde ich von Vögeln und Hunden geweckt: Tauben gurren auf meiner Terrasse, Krähen kreischen, Eulen bellen, Hunde bellen. Siehe Videos 6 und 7: MEDUSA in der Lärmkampagne. MEDUSA in der Lärmkampagne 1. Vögel. Lärmkampagne 1. Uccelli. Systematische Verbreitung von Gerüchten, ununterbrochene Geräusche: Sirenen, Autoalarmanlagen, lautes Beschleunigen von Motoren, Hupen, Fahrräder, Summer, Kirchenglocken, ein- und ausschalten, blendende Scheinwerfer, Sägemaschinen draußen. Ich betrete das Haus, höre Schritte über mir und ein leises Geräusch. Ich schieße, und die Folter beginnt mit einem Laserbelästigungsgerät, einer niederenergetischen oder einer anderen DEW, einer direkten Energiewaffe. So beginnt eine illegale elektronische Überwachung und Folter in meinem Haus. Wenn ich mich in der Nähe des Fensters befinde, ist die Lärmbelästigung lauter als sonst. Entferne ich mich vom Fenster, hört der Lärm auf und die erzwungene Strahlung beginnt. Jetzt ist es anders, der Lärm und die elektromagnetische Strahlung sind nicht mehr unerträglich. – Ich kann seit Jahren nicht mehr ohne Kopfbedeckung im Haus bleiben, es brennt unerträglich. Am Tisch verbrennt es meine Beine, Knie, Füße und meinen Kopf. Der Kühlschrank läuft, solange ich in der Küche bin, und schaltet sich ab, sobald ich gehe. Seit 2008 höre ich ein seltsames, unangenehmes Geräusch, das ich nicht mehr ertragen kann; es klingt wie ein elektronisches Geräusch. – Im Badezimmer spielt sich ein makabres Schauspiel ab: Die Toilettenspülung ist laut und lang anhaltend; es klingt wie ein Wasserfall. Man kann es im Treppenhaus hören, wo der Wasserzähler ist, und vielleicht steht dort ein Verstärker. Das Wasser rauscht wie ein Fluss, mal bergauf, mal bergab. Manchmal, wenn ich nach Hause komme, riecht es im Badezimmer furchtbar, ich bekomme keine Luft. Die Qualen gehen weiter: Ich höre das elektronische Geräusch und fühle mich, als würde ich bei lebendigem Leibe verbrennen. Das Badewasser ist oft gelb, chemische Kriegsführung. Manchmal setzen sie Elektroschockwaffen im Wasser ein. ---- In den Jahren 2009, 2010 und 2011 wurden meine Augen verbrannt. Ich konnte nichts sehen, nicht einmal lesen, außer ein bisschen mittags, und meine Sicht war verschwommen. ---- Der Fernseher und alle meine Elektrogeräte werden manipuliert, mein Computer wird seit Jahren gehackt, Beweismittel werden gelöscht, der Drucker funktioniert nicht mehr, meine Videos werden urheberrechtlich geschützt, unerwartet funktioniert nichts mehr, Webseiten werden gelöscht, E-Mails versteckt; mein iPhone ist

kaputt, mein Handy wird abgehört. ----- Verschiedene Geräusche: Sägemaschinen draußen, meine Nachbarn, die ständig die Treppe rauf und runter gehen, Stühle schieben, ein- und ausschalten, das Geräusch des Warmwasserbereiters, Bohrgeräusche bei den Nachbarn und überall, wo ich hingehe… die Liste ist endlos, unaufhörlich, ein akustischer Alarm (siehe Video 9: Mein akustischer Alarm). ---- Es gibt viele Kombinationen von Geräuschen; die Geräusche sind verstärkt, oder es gibt ein Hintergrundgeräusch, ein elektronisches Geräusch, eine Verstärkung des Geräusches, das durch die MEDUSA-Waffe verursacht wird; Viele Ereignisse sind mit meinen Bewegungen synchronisiert, beispielsweise die Klimaanlage und die Plasmafüllung meines Kopfes (durch den Einsatz einer Plasmawaffe). Auch wenn der Müllwagen vor meinem Haus vorbeifährt, füllt sich mein Kopf mit Plasma, begleitet von einem furchtbaren Lärm und einem schrecklichen Gefühl – nicht dem normalen Lärm eines Müllwagens. Siehe: Video: 6 MEDUSA in der Lärmkampagne. Lärmbelästigung wird parallel oder abwechselnd mit elektromagnetischen Waffen oder Elektroschocks eingesetzt. Anfangs spürte ich den Schmerz der Mikrowellen, den Schmerzstrahl, weil die Haut intakt war, und das starke Brennen unter der Modulation der Mikrowellen. Sie verwenden gerichtete Energiewaffen (DEW), wie z. B. ADS (Active Denial System), die einen Millimeterwellen-„Strahl“ ähnlich Mikrowellen erzeugen. Dieser wird auf Menschen gerichtet, erhitzt die Wassermoleküle auf der Hautoberfläche und verursacht ein brennendes Gefühl. Ich habe die Mikrowellen zweimal gesehen: das erste Mal am 1. September 2011, ich war im Urlaub in den Bergen… Die Mikrowellen verdampfen die Flüssigkeit in meinem Hals und meinem Verdauungstrakt und verursachen ein furchtbares Geräusch, ein Blubbern in Hals und Magen und stechende, brennende Schmerzen. Jeden Tag wird ein Organ meines Körpers verbrannt, ich werde lebendig gekocht, ich bin verzweifelt. Die Hitzestrahlen sind ein großes Problem, mein Körper kocht, nachts muss ich aufstehen, um mich abzukühlen. Ich schwitze ununterbrochen und in Strömen. Im Haus, im Supermarkt werde ich mit einer „Kratzlaserpistole“ gequält. Ich habe mir ständig den Kopf gekratzt, bis ich im November 2012 im Internet die Beschreibung dieser Laserpistole und ein Video auf YouTube fand. Ich habe auch einige meiner Nachbarn mit ihren Kindern im Supermarkt damit gesehen; das Gerät funktioniert wie eine Fernbedienung. Ich werde mit einem Husten-Maschinengewehr belästigt, und noch häufiger werden Menschen in meiner Nähe damit belästigt. Im Haus ist das unerträglich. – Die Täter setzen neurologische Waffen ein, die tiefgreifende psychische und physische Schäden und Beeinträchtigungen sowie erhebliche organische Störungen verursachen. Früh am Morgen liest und kontrolliert jemand meine Gedanken, möglicherweise manipuliert er auch meine Träume. Mir wurde das Gedankenlesen erst nach Monaten, vielleicht Jahren bewusst, denn jeden Morgen wachte ich mit pessimistischen Gedanken auf, obwohl ich von Natur aus optimistisch bin. Es war so: Ich las ein Buch, schloss es, blätterte um und las auf einer Seite einen traurigen Satz, nur einen Satz. Jeden Morgen wachte ich mit einem traurigen, unangenehmen Satz auf, der von meiner Vergangenheit erzählte, von Ereignissen vor 20, 30, vielleicht 40 Jahren. Es ist unmöglich, dass mir so etwas passiert. Ich bin ein positiver Mensch. Jahrelang hörte ich Geräusche und Stimmen in meinem Kopf. Ich glaube, es handelte sich um unterschwellige Sprache und hypnotische Suggestionen. Dieses Programm wurde von der CIA mit MK-Ultra und dem KGB durchgeführt. Eine Frauenstimme sprach mich durch ein Mikrofon an: „Lesen Sie diese Namen auf der Liste vor.“ Es waren englische oder amerikanische Namen dabei. Ich kannte die Namen bereits, aber die Stimme las andere vor. Ich antwortete: „Es tut mir leid, aber das sind nicht dieselben Namen“, und wachte auf. Ich werde das nie vergessen. Das ist die schrecklichste Form von elektronischer Belästigung. Ich kann ein „normales“ Gesundheitsproblem von einem „induzierten“ unterscheiden. Wenn ein Laser oder Mikrowellen meinen Magen und Darm verbrennen, habe ich stechende, messerscharfe Schmerzen und starke Krämpfe. Ich muss innerhalb weniger Minuten oder Sekunden auf die Toilette – das ist induzierter Durchfall. Wenn ein

Laser meinen Hals verbrennt, muss ich mich übergeben – das ist induziertes Erbrechen. Es ist schon ein paar Mal vorgekommen, dass Durchfall und Erbrechen gleichzeitig auftraten. Das ist nicht nur ein Experiment, keine Studie, sondern ein grausames Zeichen, ein schreckliches Verbrechen. Kopf und Anus sind die Körperteile, die im Zentrum meiner Qualen stehen. Vielleicht ist da ein Implantat. Ich hatte im Februar 2007 eine Darmspiegelung. Es war eine schmerzhafte Erfahrung. Ich habe mir Unterhosen aus Blech gebastelt, aber das hat nicht viel gebracht. ------ Die Qualen meines Anus werden auf vielfältige Weise verursacht. Im Badezimmer sah ich einen Lichtbogen, der vom Fenster auf meine Unterhose überging. Es war, als ob ein Laser wie ein Wurm in Vagina und Anus eingeführt worden wäre – ein widerliches Gefühl. Eine andere Form der Analquälerei ist die „falsche Blutung“. Ich habe das Gefühl, dass etwas in der Vagina gebrochen ist und Blut fließt; in Wirklichkeit ist nur ein Tropfen Wasser ausgetreten. Ich wurde anal vergewaltigt, wobei ein Tropfen Wasser in den Anus geleitet wurde, um einen Orgasmus zu simulieren. Eine andere Foltermethode ist das Einblasen heißer Luft in den Anus und die Vagina oder das Verbrennen meiner Geschlechtsorgane und des Anus – einfach Folter. Sie richten einen starken Hitzestrahl nur eine Sekunde lang auf meinen Bauch, aber ich leide eine Stunde lang; es verbrennt mich. Die Folter ist sehr schwer zu beweisen, da es in Italien keine Detektoren oder Geräte gibt. Wir werden online überwacht, und der Computer wird gesperrt, sobald wir etwas Nützliches finden, oder die Post hindert uns daran, oder wir müssen Zollgebühren zahlen. Ich wollte einen Detektor kaufen, und ebay.com war drei Monate lang blockiert, bis ich endlich mein Geld erhielt, danke PayPal. Ich kaufte eine Kamera, um sie an der Wand zu befestigen, aber meine Peiniger blockierten sie nach zwei Sekunden. MEINE VIDEOS, ELENA BROBONEA, 30. NOVEMBER 2014: 1. Gang Stalking. Sensationelle Strahlen, http://youtu.be/6WAjcAB2eR0 Hier sehen Sie ein ADS (Active Denial System) und eine Elektroschocker-Taschenlampe im Einsatz (2011). 2. Regenschirm-Elektroschocker, http://youtu.be/k1aQaZcNZ-A Hier sehen Sie einen Regenschirm-Elektroschocker. 3. Waffe und Schüsse/Arma e lo sparo, http://youtu.be/ehBWTV_9JSs Zum ersten Mal auf YouTube sehen Sie eine DEW (Directed Energy Weapon), die auf mich gerichtet war. 4. Elektronische Kriegsführung im Inland!/Guerra elettronica domestica, http://youtu.be/UP5m1MV9oyc Hier sehen Sie die Finger meines Peinigers, die abgegebene Energie, das elektronische Rauschen und die elektronische Kriegsführung im Inland. 5. Gedankenkontrolle in der Nähe/ Controllo mentale da vicino http://youtu.be/IPjPAaLJ9p0 Man sieht das Gerät zur Gedankenkontrolle, ähnlich einer Fernbedienung. 6. MEDUSA in der Lärmkampagne/ MEDUSA nella Campagna del rumore http://youtu.be/5IL-NDyd8Pg Man sieht eine Mikrowellenpistole namens MEDUSA. 7. Lärmkampagne 1. Vögel/ Campagna del rumore 1. Uccelli http://youtu.be/nBZo9ppdS5U Man hört weißes Rauschen, Vogelgezwitscher. Ich höre die Vögel seit Jahren überall in Italien, Rumänien, Belgien, England und Frankreich. 8. Elektronische illegale Überwachung 1/ Sorveglianza elettronica 1 http://youtu.be/a8uuJrdfX4o Ich habe einen Wanzendetektor benutzt. 9. Mein akustischer Alarm/Mio allarme sonico. http://youtu.be/oTwmh7PMXvI Ich habe den „schmerzhaften Ton“ des akustischen Alarms gespürt. 10. Illegale Überwachung 2./Sorveglianza illegale 2. http://youtu.be/sYB5oSGJA3Y 11. Illegale Computerüberwachung/Sorveglianza illegale del computer http://youtu.be/4aQU8oJfzkA 12. Elektronische Belästigung 1. Molestie elettroniche 1. http://youtu.be/mHkaPBg5rIc 13. Elektronische Kriegsführung im Inland 2./Guerra elettronica domestica 2. http://youtu.be/Z-NDiqhGcaE 14. Elektronische Belästigung im Bus/ Molestie elettroniche sull'autobus http://youtu.be/pqs_YW3N6mI Hier sieht man einen Piloten, meinen Stalker, mit dem elektronischen Belästigungsgerät im Bus. 15. Elektroschocker-Taschenlampe, Shuttle, Flugzeug, Shuttle/Pistola di stordimento con torcia, Shuttle, aereo, Shuttle. http://youtu.be/nwMW8WgqHZc Hier sehen Sie den Einsatz einer Elektroschocker-Taschenlampe im Shuttle nach Pisa, im Flugzeug und im Shuttle nach Florenz. Es ist keine Übertreibung zu sagen, dass unsere

Fälle genauso entsetzlich und dringlich sind wie die von Menschen, die aus Nazi- oder Pol-Pot-Konzentrationslagern fliehen – insbesondere vor Folterern und Schlächtern vom Typ Dr. Mengele. BITTE HELFEN SIE UNS DRINGEND!!!

Revision #1
Created 3 November 2025 06:39:08 by investigatione
Updated 3 November 2025 06:39:28 by investigatione